mogri

Zeitung des Mombacher Gewerberings

AUSGABE 2/2022 | 13.04.2022

KONEKT-Messe in Mombacher Halle 45
Noch bis zum 20. April können sich Start-ups und Firmen als Aussteller bei der 7. KONEKT anmelden. Die größte Unternehmer-Netzwerkmesse findet am 10. Mai ab 16 Uhr in der Mombacher Halle 45 statt.
› Seite 3

Frauen-Basar in Budenheim
Willkommen zum Kleiderbasar für Frauen am Samstag, 23. April, von 9.30 bis 12.30 Uhr, im Budenheimer Bürgerhaus. Verkauft werden Frühjahrs- und Sommerkleidung sowie Accessoires und Modeschmuck.
› Seite 6

Zeltlager in Seibersbach
Die Anmeldung für das Zeltlager der Kirchen-Jugend St. Nikolaus startet. Es geht am 8. August für 1 Woche auf den Jugendzeltplatz Martinshütte. Mitfahren können Kinder und Jugendliche aller Religionen.
› Seite 8

Anzeige

NEUES WEG (WEMoG) Chance oder Fluch!?

Die WEG-Reform ist zum 1.12.2020 in Kraft getreten. Das Reformgesetz bringt für WEG-VerwalterInnen und WohnungseigentümerInnen deutliche Veränderungen mit sich.

Thomas Franke, Jurist und Inhaber von TF Franke Hausverwaltung, steht Rede und Antwort auf Fragen, die sich für den Wohnungseigentümer stellen.

In der Praxis hat sich einiges durch die WEG-Reform (WEMoG) geändert, sowohl für WEG-VerwalterInnen als auch für WohnungseigentümerInnen.

Einige der wichtigsten Neuerungen der WEG-Reform sind zum Beispiel:

- JEDE Versammlung ist beschlussfähig
- Online-Teilnahme an Versammlung möglich nach Beschluss
- Bauliche Maßnahmen mit einfacher Mehrheit möglich unter Berücksichtigung der Kostentragung
- E-Mobilität für E-Pkw, Anspruch auf Ladeeinrichtung für jeden, behindertengerechter Aus- und Umbau, Einbruchschutz, Anschluss für schnelles Internet

Warum war es nötig, das Wohnungseigentumsgesetz (WEG) zu reformieren?

Thomas Franke: Das alte Gesetz wurde vielen Herausforderungen unserer Zeit nicht mehr gerecht, stellte die Bundesregierung endlich fest – etwa, weil es mehr Bedarf für den barrierefreien Umbau von Wohnungen durch den demografischen Wandel gibt. Auch der Einbau von Ladestationen für Elektroautos ist jetzt im WEG geregelt. Das aktualisierte Wohnungseigentumsgesetz (WEG) ist seit dem 1.12.2020 in Kraft und beinhaltet etliche Neuregelungen.

Was bedeutet dies für den Hausverwalter und letztlich für die Wohnungseigentümer und Wohnungseigentümerinnen?

Thomas Franke: Die WEG-Reform bedeutet, dass WEG-VerwalterInnen, auf diesen Begriff lege ich Wert, unter anderem mehr Befugnisse erhalten, die allerdings auch per Beschluss eingeschränkt werden können. Zukünftig kann über bestimmte Maßnahmen in eigener Verantwortung ohne Beschluss entschieden werden. Dies gilt, wenn die Maßnahmen von untergeordneter Bedeutung sind und nicht zu erheblichen Verpflichtungen führen. Zum Beispiel handelt es sich um:

- Kleinere Reparaturen.
- Den Abschluss von Versorgungs- und Dienstleistungsverträgen.
- Gerichtliche Durchsetzung von Hausgeldforderungen.

Für EigentümerInnen sieht umgekehrt die WEG-Reform mehr Rechte gegenüber der Verwaltung vor:

- Jedes WEG-Mitglied darf die Verwaltungsunterlagen einsehen.
- Der WEG-Verwalter muss jährlich einen Vermögensbericht erstellen, der Auskunft über die wirtschaftliche Lage der Gemeinschaft gibt.
- Erleichtert wird auch die Möglichkeit, den Vertrag mit der Verwaltung zu beenden, durch Abberufung des Verwalters.

Sind diese neuen, umfangreichen Aufgaben überhaupt von „normalen" Verwaltenden zu stemmen?

Thomas Franke: Als WEG-Verwalter und Jurist habe ich sowieso seit Jahrzehnten Erfahrungen bei objektspezifischen Problemlösungen in der individuellen Behandlung jeder einzelnen WEG-Gemeinschaft gesammelt und unsere Vorgehensweise ständig modifiziert. Eine gute WEG-Verwaltung muss ebenso durch Fortbildungen ihr regelmäßiges Wissen vertiefen. Die Wohnungseigentümergemeinschaft sollte dies durch einen Sachkundenachweis durch Zertifizierung nachprüfen, um die „Spreu vom Weizen" trennen zu können. Dies haben wir bereits in den letzten zwei Jahren für alle MitarbeiterInnen umgesetzt.

Welche Problemfelder stehen Verwaltende gegenüber?

Thomas Franke: Weitere Problemfelder, die WEG-VerwalterInnen meistern müssen, sind Sanierungen überalterter Immobilien, Sanierungsstau, energetische Sanierung und falsche Rücklagen/Entscheidungen in der Vergangenheit und dadurch leere Kassen. Immer mehr gesetzliche Vorgaben wie Zensus, Legionellen-Überprüfung, Gashausschau, oft vernachlässigter Brandschutz im Treppenhaus und insbesondere in Tiefgaragen und auch das Finden der Kostentreiber: steigende Energiekosten und Baukosten.

Was ist heutzutage für ImmobilieneigentümerInnen umso wichtiger geworden?

Thomas Franke: Mehr denn je spielt eine übergeordnete Rolle, dass der/die WEG-VerwalterInnen:

- Professionell aufgestellt und leistungs- und branchengerecht honoriert wird.
- Fähigkeit als MediatorIn hat, um unterschiedliche Interessengruppen in einer Eigentümergemeinschaft zusammenzuführen.
- Perfekte und für den Laien erklärte, verständliche Abrechnung und Digitalisierung der Arbeitsabläufe erstellt.
- Mitgliedschaft in einem Berufsverband besteht.
- Fortbildungen durch Seminare des Verbandes absolviert.
- Auf die Zertifizierung der eigenen WEG-Verwaltung achtet.

› Mehr zum Thema? Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf: **technik@frankehausverwaltung.de**

Wir suchen dich!

FUSSBALL · VEREINIGUNG 1903 · MAINZ-MOMBACH e.V. · 03

Du hast Spaß am Fußball spielen?
Du hast Lust auf eine Tätigkeit als Trainer/in?
Dann schau doch einfach mal beim
Fußballtraining vorbei.

Wann? Montag, Dienstag & Donnerstag, 16:15 -19:30 Uhr
Wo? Sportplatz Mainz-Mombach, Auf der Langen Lein 2a

Oder melde dich ganz unverbindlich bei uns:
FVgg. 1903 Mainz-Mombach e.V.
Jugendleiter: Nicolas Maschat
E-Mail: jugend@mombach03.de
Stellvertreter: David Döring, Niklas Geers, Isabel Katte
Online: www.mombach03.de/junioren

Fußballinteressierte
Mädchen und Jungen
ab 4 Jahren und
Jugendtrainer/innen

Die Jugend-Abteilung der „03“ sucht Trainer*innen

Die Corona-Pandemie, der russische Angriffskrieg auf die Ukraine, steigende Preise in sämtlichen Bereichen des alltäglichen Lebens: Auch dem Jugendbereich des FVgg. 1903 Mainz-Mombach e.V. lassen diese Krisen auf der Welt nicht kalt. Und dennoch bleibt festzuhalten, dass der Fußballsport die Menschen verbindet, auch bei uns im Jugendbereich.

Inzwischen sind wir wieder in den normalen Trainingsmodus zurückgekehrt und betreuen unsere acht Jugendmannschaften mit viel Freude und Leidenschaft bei ihrem Weg durch die regionalen Fußball-Ligen. Den Verein freut es sehr, dass insbesondere unsere Jüngsten (G- und F-Jugend) derzeitig ein großes Interesse von Außenstehenden erfahren, sodass hier gegenwärtig ein nicht unerheblicher Zuwachs an neuen Spielern zu verzeichnen ist. Jedoch haben auch wir mit fehlendem Trainingspersonal und Freiwilligen zu kämpfen, sodass wir leider nicht allen Kids einen Platz in unseren Jugendmannschaften anbieten können. Natürlich stimmt uns das als Verein sehr traurig, da gerade in Krisenzeiten ein Ausgleich für die Kinder und Jugendlichen von wesentlicher Bedeutung ist.

Wenn du uns bei dieser schwierigen Aufgabe unterstützen möchten, dann melde dich gerne unverbindlich bei uns! Der Appell richtet sich natürlich auch an alle jungen Menschen, die gerne Fußball spielen oder sich eine Tätigkeit als Schiedsrichter (inkl. Ausbildung) vorstellen können. Denn auch wir planen zum Sommer hin wieder eine Bambini-Mannschaft (U7) auf die Beine zu stellen und unsere erfolgreiche Jugendarbeit fortsetzen zu können. Eine Tätigkeit als Schiedsrichter können wir allen fußballbegeisterten Menschen anbieten, die mindestens 14 Jahre alt sind. Also: Worauf wartest du? Nutze die Chance und tue was Gutes für dich und die Gesellschaft! Unterstütze uns, die Fußball-Vereinigung Mombach 03.

Niklas Geers
Stellvertretender Jugendleiter
FVgg. 1903 Mainz-Mombach e.V.

AUTOSALON
meisterwerkstatt

Rheinallee 205
55120 Mainz-Mombach
Telefon 06131.690031
efdal.oezkan@hotmail.com

STARTBLOCK-RheinMain e.V. baut Patenprojekt an Mombacher Grundschule auf

Seit seiner Gründung im Jahr 2006 organisiert der gemeinnützige Verein STARTBLOCK (Bildungs-) Patenschaften für benachteiligte Kinder und Jugendliche in Wiesbaden und Mainz. Zu den bestehenden Projekten in Lerchenberg und Hartenberg ist in Mainz Anfang des Jahres der Standort Mombach hinzugekommen, für den nun Freiwillige zur Betreuung von Grundschulkindern gesucht werden.

Der Mainzer Verein START-BLOCK-RheinMain e.V. macht es sich seit über 15 Jahren zur Aufgabe, Kinder und Jugendliche mit schulischen Problemen Bildungspaten zur Seite zu stellen, die ihrem Schützling gegenüber in die Rolle eines Mentors treten. Der Fokus der Betreuung variiert von der Hausaufgabenbetreuung über gemeinsames Lesen bis hin zu Freizeitaktivitäten wie einem Kinobesuch oder einem Nachmittag auf dem Sportplatz. Diese Bandbreite an Hilfsangeboten ermöglicht es, in der intensiven Eins-zu-eins-Betreuung auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen einzugehen, je nachdem, ob diese aus Lern- und Sprachschwierigkeiten resultieren oder daraus, dass im Falle eines Migrationshintergrunds das Leben in Deutschland noch fremd ist.

Neben den erfolgreichen Patenprojekten in Lerchenberg und Hartenberg ist mit der Pestalozzi Grundschule in Mombach nun ein dritter Standort hinzugekommen, wo Ehrenamtliche sich in der Bildungsarbeit engagieren können. Ein pädagogischer Hintergrund ist nicht zwingend notwendig; wichtig sind vor allem Einfühlungsvermögen, Freude an der Arbeit mit Kindern und die Bereitschaft, eine Patenschaft über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr zu übernehmen. Interessierte können sich an info@startblock-rheinmain.de wenden und ein Erstgespräch vereinbaren.

Maler- und Lackiererbetrieb
PHILIPPI

Maler- und Lackiererarbeiten
Tapezier- und Bodenarbeiten
Innen- und Außenputz

Schönbergstraße 6 · 55120 Mainz-Mombach
Telefon 06131 681515
Mobil 0157 77597272 · me-philippi@web.de

Kompetenz
in Zahnästhetik
für Ihr
sympathisches Lächeln

Praxis für Zahnheilkunde
Dr. Sandra Layla Sulaiman
Am Lemmchen 31B
Mainz-Mombach
Tel. 06131/681138
www.zahnarztpraxis-sulaiman.de

Grabmale
Norbert Kaszuba
Inh. Christian Kaszuba
www.grabmale-kaszuba.de

Was bleibt ist die Liebe

Über den Tod hinaus verbindet ein Grabmal als Ort des Gedenkens über Jahrzehnte hinweg die Menschen, die sich nahe sind.

» Beschriftung von Urnenplatten
» Einzel- und Familiengräber
» Nachschriften und Reparaturarbeiten
» Abräumarbeiten

Am Waldfriedhof 2 und 6, 55120 MZ-Mombach
Telefon: 06131-619 26 29
Prospektversand auf Wunsch

Endlich wieder live: Neustart der Unternehmer-Netzwerkmesse – 7. KONEKT Rhein-Main am 10. Mai in der Mombacher HALLE 45

Seit 2017 entwickelt sich die Netzwerkmesse zum Erfolgsmodell in der „Business to Business"-Veranstaltungsriege. Bereits zum siebten Mal kommen am 10. Mai wieder rund 100 branchenübergreifende Unternehmen aus der Rhein-Main-Region zum intensiven Austausch in der fast 5.000 Quadratmeter großen Industrielocation HALLE 45 in Mainz zusammen. Die KONEKT verbindet die besten Eigenschaften einer Messe mit denen eines Netzwerkevents. Sie steht für Dialog und das Schaffen neuer Synergien und Geschäftsbeziehungen. Hier begegnet sich die regionale Wirtschaft auf Augenhöhe, denn die Standgrößen sind für alle Aussteller mit 2 x 2 Metern gleich. So entsteht ein spannender Mix aus Start-ups, Mittelständlern, ganz gleich, ob aus Industrie, dem Dienstleistungssektor oder dem Handel. Auch vermeintlich kleine Unternehmen haben aufgrund der einheitlichen Standflächen die gleiche Ausgangslage wie ein Großkonzern.

„Ausschlaggebend war die Überlegung, dass die Welt zwar ohne Suchmaschinen nicht mehr vorstellbar ist, wir dadurch aber oftmals die Chance vertun, die Unternehmen und Dienstleister in unserer unmittelbaren Nachbarschaft zu finden", wie Dr. HC von Stockhausen, Geschäftsführer der KONEKT GmbH, die Entstehung der Messe beschreibt.

Eröffnet wird die 7. KONEKT um 16 Uhr durch den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Mainz, Michael Ebling.

Von 16 bis 20 Uhr heißt es netzwerken und konekten an den Ständen der Aussteller. Ab 20 Uhr schließt sich die After-Work-Party im Foyer oder bei gutem Wetter im Außenbereich der HALLE 45 an. Hier können die Kontakte und Gespräche dann in entspannter Atmosphäre an der Weinbar weitergeführt werden. Als Highlight darf man sich auf die Jazzkombo Tonkombüse freuen.

In diesem Jahr unterstützt die BEOS AG die KONEKT als Goldsponsor, die als Eigentümer des Areals der Alten Waggonfabrik eine besondere Verbindung zum Vorort Mombach und der HALLE 45 haben.

„Wir freuen uns, die Konekt auch in diesem Jahr wieder als Gast bei uns in der Alten Waggonfabrik in Mainz begrüßen zu dürfen. In ‚unserer Halle 45' treffen nicht nur 170 Jahre Historie und modernste Veranstaltungstechnik aufeinander, sondern auch unterschiedlichste Unternehmen aus der Umgebung", erklärt Stephan Gubi, Niederlassungsleiter Rhein-Main.

„Da nicht nur die Immobilienbranche ein People Business ist, wissen wir um die Wichtigkeit des persönlichen Austauschs. 2017 kamen hier erstmals Menschen zum Networken auf Augenhöhe zusammen, die Industriehalle ist demnach Geburtsort der Messe. Deshalb sind wir von der BEOS stolz, das Event nach einer pandemiebedingten Pause wieder unterstützen zu können und freuen uns auf zahlreiche alte und neue Gesichter in gewohnter Atmosphäre", unterstreicht er die Bedeutung der KONEKT.

Kontakte knüpfen und Synergien finden

Für Aussteller und Besucher bietet sich am 10. Mai somit endlich wieder die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre branchenübergreifende und persönliche Kontakte zu machen. Im Suche-Biete-Bereich, der als eine Art Schwarzes Brett dient, sind konkrete Gesuche und Angebote zu finden, beispielsweise die Suche nach einer neuen Lagerfläche oder einem Büro. In der Stellenbörse können Aussteller zudem bis zu drei kostenfreie Stellenangebote veröffentlichen. Diese werden vorab auf der Webseite publiziert.

Der Eintritt für Besucher ist frei. Bis zum 20. April können sich Unternehmen noch als Aussteller (ab 175 €) auf der Messe-Website anmelden.

› konekt-deutschland.de

Sorgenfrei im Alter mit der Immobilienrente – wie das Eigenheim die Rente aufbessert

Anzeige

VR-Bank Mainz zeigt Weg zur zusätzlichen Einnahme im Ruhestand ohne Eigentümerwechsel

Die VR-Bank Mainz als Niederlassung der Volksbank Alzey-Worms bietet jetzt Eigenheimbesitzern im Rentenalter die Verrentung ihrer Immobilie an. Dabei bleiben sie Eigentümer und weiterhin in ihren vier Wänden wohnen. Je nach Immobilienwert erhalten sie ein zinsgünstiges Darlehen, mit dem sie sich ihre Wünsche erfüllen können. Zu zahlen sind nur die Zinsen des Darlehens, die Rückzahlung erfolgt zu einem späteren Datum – frei nach den Vorstellungen der Kunden. Anstelle der Auszahlung des Darlehens als Einmalzahlung kann auch eine lebenslange Extra-Rente aus der Immobilie vereinbart werden.

Die eigene Immobilie wird von rund der Hälfte der Deutschen als solide Altersvorsorge geschätzt, denn wegen der anhaltenden Niedrigzinsen werfen Ersparnisse oft keine Erträge mehr ab. Ein großer Vorteil ist für Eigentümer die Möglichkeit, im Rentenalter mietfrei zu wohnen, sodass die gesetzliche Rente besser ausreicht. Das zum Renteneintritt möglichst schuldenfreie Eigenheim bietet auch Sicherheit gegen Mietkündigung und stellt ein beachtliches finanzielles Polster dar.

Der Großteil des Vermögens von Wohneigentümern steckt oft gebunden im Haus oder der Wohnung, sodass frei verfügbare Mittel knapp sind. So kann der Ruhestandsbeginn schwierig sein, vor allem, wenn sie über keine üppige gesetzliche und private Rente oder weiteres Vermögen verfügen und den wohlverdienten Lebensabend nicht nach Ihren Planungen genießen können.

Die Immobilienrente der Volksbank Alzey-Worms ist für Eigentümer mit dem Wunsch „ich brauche Geld, möchte aber im Haus wohnen bleiben“. Mit ihr kann bei den steigenden Immobilienpreisen das monatliche Einkommen erheblich vergrößert werden. Das Geld reicht so zur Erfüllung lang gehegter Träume, für den nötigen altersgerechten Umbau oder für fortlaufende Reparaturen.

Der Eigentümer kann zwischen einer lebenslangen monatlichen Zusatzrente oder einer Einmalzahlung wählen und seinen Lebensabend im eigenen Haus oder in der Wohnung verbringen. Das Besondere: Das Eigentum an der Immobilie bleibt bestehen. Im Grundbuch wird lediglich ein Grundpfandrecht eingetragen.

Wer seine Immobilie jetzt oder später zu einer sicheren, monatlichen Zusatzrente umwandeln möchte, kann bei der Niederlassung VR-Bank Mainz unter 06131 4971-0 ein unverbindliches Angebot anfordern.

Ansprechpartner sind die Baufinanzierungs-Spezialisten.

mogri

Wir brauchen Verstärkung!
Der Mombacher Gewerbering e. V. sucht einen

Akquisemitarbeiter (m/w/d)
im Nebenerwerb

für die Mitgliedergewinnung und Anzeigenakquise.

Sie erklären Unternehmer*innen überzeugend die Wettbewerbsvorteile der MOGRI und gewinnen neue Mitglieder hinzu, betreuen und erweitern das Anzeigengeschäft unserer Zeitung. Sie beraten unsere Kunden im direkten persönlichen, telefonischen und schriftlichen Kontakt.

Wir bieten eine erfolgsorientierte Vergütung auf Provisionsbasis.

Bewerbung nur schriftlich an: info@mogri.de

Mombacher Wochenmarkt

Bild: © Daria Shevtsova / Pexels

Jeden Donnerstag von 8-13 Uhr auf dem Heinz-Schier-Platz — direkt an der Mombacher Ortsverwaltung

Frische Produkte und Qualität zeichnen den Markt aus. Neben regionalen Erzeugnissen können die Besucher zudem auf ein umfangreiches saisonales Angebot zurückgreifen.

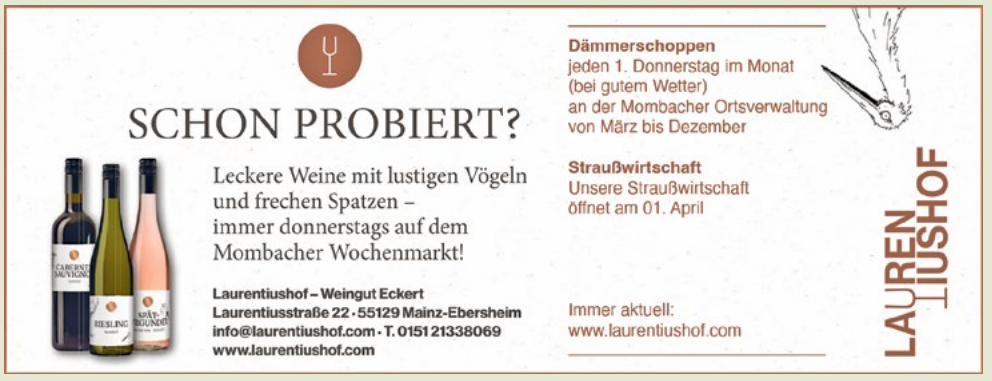
Kulinarische Leckerbissen passend zur kommenden Spargel- und Grillsaison

Jetzt beginnt wieder für Spargel-Liebhaber und Grillfreunde die schönste Zeit des Jahres, die Feinschmeckerherzen höher schlagen lässt.

Passend zur jetzt beginnenden Spargelzeit hält die Metzgerei Walz in den kommenden Wochen wieder eine große Palette an hausgemachten Schinken bereit. Der Star unter den rohen Schinken ist natürlich der bekannte „Jambon de Mayence", den der Familienbetrieb exklusiv in Mainz herstellt. Daneben bieten auch der leckere Bärlauchschinken oder der Wachholder-Schinken, die besonders gut zu den Spargelgerichten passen, ein tolles Geschmackserlebnis.

Auch für die Grillfans hat Metzger Peter Walz ein großes Angebot; leckere marinierte Steaks, diverse Kreationen an Bratwürstchen oder T-Bone-Steaks und Flanksteaks, die zu jedem BBQ gehören. Diese sind mindestens 4 Wochen Dry Aged gereift – einzigartig im Geschmack und regional. Auch das leckere Hackfleisch für Burgerpaddys ist sehr zu empfehlen. Ein kleiner Tipp: Vorbestellen lohnt sich!

Für Kurzentschlossene steht die BEEFBOX vor dem Ladengeschäft. Lecker gefüllt steht sie rund um die Uhr – auch samstags und sonntags – zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!



SPD Mombach begrüßt die Weiterentwicklung des Schulstandorts in Mombach

Es tut sich weiterhin etwas im Ausbau der heutigen Grund- und Realschule plus am Lemmchen in Mombach: Ortsvorsteher Christian Kanka teilt mit, dass nun dem Ortsbeirat und dem Schulträgerausschuss ein aktueller Sachstandsbericht vorliegt, der bestätigt, dass zum Schuljahr 2023/2024 ein neues Gymnasium in der Landeshauptstadt Mainz, und zwar in Mainz-Mombach, errichtet wird.

„Die Erweiterung des Schulstandorts Mombach ist schon seit vielen Jahren ein Thema im Ortsbeirat. Wir freuen uns sehr darüber, dass der Start des neuen Gymnasiums zum Schuljahr 2023/2024 erfolgen soll", so Kanka. Die Entwurfsplanung für den Realschul- und den Grundschulbau sind noch nicht gestartet, so dass noch keine verlässliche Zeitschiene mitgeteilt werden kann. Aber: derzeit wird die Entwurfsplanung für den Neubau des Gymnasiums und der notwendigen Interimsanlage zum Schulstart des Gymnasiums erstellt. „Wir freuen uns sehr, dass es vorangeht, auch wenn wir uns einen zügigeren Verlauf gewünscht hätten", so Horst Böcher, Sprecher der SPD-Fraktion im Ortsbeirat.

Seit vielen Jahren verfolgt der Ortsbeirat geschlossen die Weiterentwicklung des Schulstandorts Mombach; schon unter Kankas Vorgängerin und Stadtratsmitglied Dr. Eleonore Lossen-Geißler, war dieses Projekt ein gemeinsames Anliegen der Fraktionen, aber auch insbesondere des SPD Ortsvereins.

Myriam Lauzi, Vorsitzende des Ortsvereins und schulpolitische Sprecherin der Stadtratsfraktion, ist besonders erfreut, dass das neue Gymnasium, wie von der Fraktion vorgeschlagen, zur Schule mit inklusivem Schwerpunkt und als Clusterschule errichtet wird. Nach Aussage der rheinland-pfälzischen Bildungsministerin wird das Gymnasium geplant als „Schule mit einem besonderen inklusiven Profil" für Kinder und Jugendliche mit körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen, für Schülerinnen und Schüler mit Seh- und Hörbehinderungen, mit motorischen sowie mit Autismusstörungen.

Eine pädagogische Arbeitsgruppe (bestehend aus Lehrerinnen und Lehrern, der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion und Fachdienststellen der Verwaltung, wie beispielsweise Schulamt, Gebäudewirtschaft und Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen) ist derzeit mit der Erarbeitung des pädagogischen Konzepts beschäftigt.

„Wir begrüßen es sehr, dass das Ministerium für Bildung der Auffassung ist, dass sich die spätere Schulgemeinschaft ‚auch mit der Frage der Weiterentwicklung … hin zu einer Schwerpunktschule und zieldifferentem Unterricht auseinandersetzen' wird", so die Mombacher SPD-Politiker.

„Wir sehen darin eine große Chance für die Entwicklung des Mombacher Schulstandorts."

Projekt „we-care-Mainz“ des Caritas Beratungs- und Jugendhilfezentrum St. Nikolaus stellt sich vor

Hallo Mombach! Mein Name ist Nadja Zocaro, ich bin Sozialpädagogin im Projekt „we-care-Mainz“ des Caritas Beratungs- und Jugendhilfezentrum St. Nikolaus. Wir sind seit Januar 2020 immer montags nachmittags in Mombach mit unserem Beraterbus unterwegs. Den genauen Ort teilen wir vorher über Instagram mit. Wir beraten und unterstützen junge Menschen im Alter von 15-25 Jahren unter anderem bei der Ausbildungsplatzsuche, bei Behördenangelegenheiten, der Beantragung von ALG II, der Berufsberatung, bei Schulden, in allen (un-) möglichen Lebenslagen und Problemen des Alltags. Die Themen sind so unterschiedlich und individuell wie die jungen Menschen selbst. Das Projekt wird durch das Jobcenter Mainz und der Stadt Mainz finanziert und ist für die jungen Menschen kostenfrei, anonym und vertraulich. Als Stadtteilpatin von Mombach stehe ich zudem in Kontakt mit den örtlichen Vereinen, Kirchen, Gemeindezentren, Jugendzentren, Ortsvorsteher, um das Projekt bekannt zu machen und zu schauen, wo und wie man sich gegenseitig unterstützen kann.

„We-care-Mainz“ ist eng vernetzt mit den Akteuren des gesamten Hilfesystems der Stadt Mainz, z. B. mit Fachberatungsstellen wie der Drogenberatung, Schuldnerberatung, Frauennotruf oder auch Jugendzentren, Wohngruppen oder Schulsozialarbeit. Daher können wir auch auf alternative Anlaufstellen verweisen. Vielleicht haben wir ja schon einige von Ihnen angesprochen, z. B. am Gemeindezentrum St. Nikolaus, am Westring, am Bolzplatz am Mahnes, an der Hauptstraße, am Haus Haifa etc. und für unser Projekt geworben, Snacks verteilt und sind mit Ihnen ins Gespräch gekommen?

Wenn Sie unsicher sind, ob Ihre Anliegen passen, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns auf Instagram, per Mail oder lassen Sie sich von uns anquatschen. Sie erhalten zeitnah Termine bei uns – und keine Angst, wir sind voll nett!

Viele Grüße, Nadja Zocaro we-care-Stadtteilpatin Mombach.

we_care_mainz
wecaremainz@caritas-mz.de
Telefon 06131 9074623

Wir suchen ab sofort:

- **Bürokraft im Bereich Catering / Organisation / Marketing (m/w/d)**
  Teilzeit / 450 € Basis
- **Koch für Caterings (m/w/d)**
  Teilzeit / Vollzeit
- **Hausmeister (m/w/d)**
  auf 450 € Basis

Metzgerei | Catering | Feinkost
seit 1824

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Post an:

Metzgerei Walz
Suderstraße 5
55120 Mainz-Mombach

Endlich wieder: Basar für Sie in Budenheim

Frühjahr-/Sommerkleiderbasar 2022 für Frauen in Budenheim findet statt

Nach zwei Jahren Coronapandemie und einem dunklen Winter freuen sich nicht nur die Organisatorinnen des Basars für Sie in Budenheim: Der Frühjahr-/Sommerkleiderbasar 2022 für Frauen in Budenheim findet endlich wieder statt: am Samstag, 23.04.2022, von 9.30 bis 12.30 Uhr, im Bürgerhaus in Budenheim (an der Waldsporthalle). Die Veranstaltung wird nach den dann aktuellen Corona-Bestimmungen durchgeführt. Das Basar-Team bittet darum, dass Masken getragen werden zum eigenen Schutz und auch der anderen.

„Wir denken, dass sich nach zwei Jahren alle auf bunte, leichte Frühjahr- und Sommerkleidung und Modeschmuck freuen und vor allem darauf, endlich wieder gemeinsam zu stöbern und zu probieren“, sind sich die Frauen des Organisationsteams um Billa Klein sicher. Alle Überlegungen in den letzten beiden Jahren, den Frauen-Basar mit Eingangsbeschränkung stattfinden zu lassen, hatten sich letztlich als nicht durchführbar erwiesen und somit wurde er abgesagt. In diesem Jahr gibt es keine Bedenken um gesundheitliche Risiken – insbesondere wenn Masken getragen werden.

Das erfolgreiche Konzept bleibt erhalten: Beim Budenheimer „Basar für Sie“ verkaufen ehrenamtliche Helferinnen gut erhaltene Frühjahr- und Sommerkleidung und eine große Auswahl an Accessoires und Modeschmuck von Frauen aus Budenheim, Mainz und Umgebung.

Der große Veranstaltungsort im Bürgerhaus an der Waldsporthalle ist auch in Coronazeiten geeignet: Er bietet mit seinem großen hellen Verkaufsraum und einer geräumigen Umkleide den Käuferinnen gute Möglichkeiten, entspannt Kleider auszuwählen und sofort anzuprobieren. Das Kaffee- und Kuchen-Angebot gibt es dieses Jahr Outdoor vor dem Bürgerhaus an Stehtischen, die zum Plausch mit anderen einladen.

Gleichzeitig erfüllt die Veranstaltung einen guten Zweck. Gleich mehreren Einrichtungen, die in und für Budenheim arbeiten, konnten in den letzten Jahren Geldspenden entgegennehmen. Zweimal im Jahr gingen in der Vergangenheit 20 % des Verkaufserlöses an die Budenheimer Kindergärten, soziale Einrichtungen, wie z. B. das Familienzentrum Mühlrad und die BlueBox, das Mainzer Kinder- und Jugendhospiz und den Frauennotruf Mainz.

Anette Diehl, Frauennotruf Mainz und Sibylle Klein, Basar für Sie Budenheim

Winterferienspaß im Familienzentrum Mühlrad

Budenheim. Auch dieses Jahr gab es in den Ferien ein buntes Programm für die Grundschulkinder der Lennebergschule in Budenheim.

Im Naturhistorischen Museum in Mainz durften die Kids unter anderem die Kopie des legendären Budenheimer Nashorns bestaunen. Verbunden mit einer Waldwanderung wurden kleine Kunstwerke geschaffen und die Kinder ließen ihrer Kreativität freien Lauf. Beim gemeinsamen Kochen waren die Mädchen und Jungs mit Eifer dabei und durften sich auch in der Sporthalle und im Schwimmbad austoben.

Tagespflege Mittendrin hat noch Plätze frei

Die komplett barrierefreien und freundlich ausgestatteten Räume schenken Ihnen ein schönes Umfeld für abwechslungsreiche Unterhaltungs- und Bewegungsangebote.

Vielleicht gehören Sie auch zu den Frauen und Männern, die Ihre pflegebedürftigen Angehörigen mit Liebe und Hingabe zu Hause betreuen. Die Tagespflege schafft Entlastung, damit Sie wieder Kraft tanken können.

Die Pflegekasse gewährt für die Tagespflege einen jeweiligen Pflegegradzuschuss, ohne dass das Pflegegeld oder die ambulanten Sachleistungen dadurch gekürzt werden.

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Schnuppertag:

Diana Hommel
Tel. 06131 2674247
d.hommel@caritas-mainz.de

§ RECHTSTIPP

Patchwork-Ehe: Herausforderung für die erbrechtliche Gestaltung

In vielen Familien in Deutschland leben Eltern nicht mit ihren eigenen leiblichen Kindern in einer Lebensgemeinschaft, sondern auch oft mit neuen Partnern, die möglicherweise auch aus vorherigen Beziehungen Kinder mit in die neue Beziehung einbringen.

Häufig wird keine neue Ehe geplant, nicht selten kommt es aber auch zu erneuter Eheschließung.

In jedem Fall stellt sich die Frage, wie die erbrechtliche Gestaltung vorzunehmen ist, um allen voran zu vermeiden, dass Vermögensabflüsse in Richtung von „Ex-Partnern" erfolgen. Denn würde die „übliche" Gestaltung der Einsetzung des neuen Partners als Erben gewählt, bestünde die Gefahr, dass von diesem Vermögen an ein Kind aus der vorherigen Beziehung des Partners fließt und von dort möglicherweise sogar an dessen Ex-Partner.

In solchen Fällen empfiehlt es sich, sowohl eine Absicherung der eigenen Kinder durch deren Erbeinsetzung vorzunehmen und dem neuen Partner eine Absicherung beispielsweise seiner Wohnsituation durch Einräumung von Wohnrechtsvermächtnissen und Zuwendungen einzelner Vermögensgegenstände wie beispielsweise eines Kraftfahrzeuges, Geld auf einem gemeinsamen Konto, durch weitere Vermächtnisse zu gewähren. Sollte mit dem neuen Partner eine Ehe eingegangen worden sein, empfiehlt es sich, solche Gestaltungen mit einem notariell zu beurkundenden Pflichtteilsverzicht zu kombinieren, um zu verhindern, dass der neue Ehepartner die ihm zugewandten Vermächtnisse ausschlägt und seinen Pflichtteil geltend macht.

Gestaltungen dieser Art sind anspruchsvoll und sollten in jedem Fall nur nach eingehender rechtlicher Beratung möglichst notariell gestaltet werden. Dies erspart in aller Regel den Erben im Erbfall auch den sonst nötigen Erbschein.

Peter W. Vollmer
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

VOLLMER. BOCK. WINDISCH. RENZ. GÖBEL
Rheinstraße 105, 55116 Mainz
Telefon 06131 576397-0
www.vbwr.de

Bankausbildung so attraktiv wie nie

©Picture-Factory / AdobeStock

Die Beliebtheit der Volksbanken und Raiffeisenbanken als Arbeitgeber bei Schülern bleibt nach wie vor groß. Dies bestätigt eine deutschlandweit durchgeführte Umfrage des Berliner Trendence-Instituts. Somit gehören die Volksbanken Raiffeisenbanken zu den Trägern des Qualitätssiegels „Attraktivste Arbeitgeber für Schüler 2021" und sind außerdem einer von Deutschlands größten Ausbildern im Finanzbereich.

Als Bankkauffrau oder Bankkaufmann berät und betreut man Privat- und Firmenkunden rund um Geld- und Vermögensanlagen, Kredite, Kontoführung und Zahlungsverkehr. Aber auch in andere Bereiche wie Controlling, Marketing oder Personalmanagement erhält man Einblicke. Ein Abitur oder ein Realschulabschluss ist der Grundstein für einen Karrierestart bei den Volksbanken Raiffeisenbanken. Neben den klassischen Tätigkeiten in einer Bankfiliale entstehen durch die Digitalisierung auch viele neue attraktive Tätigkeitsfelder im Bankgeschäft.

Ab 1. August 2022 starten die neuen Ausbildungsjahrgänge. Auch die Genobank Mainz eG sucht noch engagierte und aufgeschlossene Auszubildende.

› Bewerben Sie sich jetzt:
genobank-mainz.de

VOLLMER. BOCK. WINDISCH. RENZ. GÖBEL.

RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTAR STEUERKANZLEI

RA Peter W. Vollmer
Fachanwalt für Erbrecht . Notar (Wiesbaden)
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Immobilienrecht . Privates Baurecht . Erbrecht

RA Benedict Bock
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verwaltungsrecht
Verkehrsrecht . Mietrecht
Öffentliches Recht . Arbeitsrecht

RA Sebastian Windisch
Fachanwalt für Familienrecht . Mediator
Fachanwalt für Strafrecht
Familienrecht . Strafrecht . Mediation
Verkehrsstrafrecht

RA Andreas Renz
Fachanwalt für Steuerrecht . Dipl. Finanzwirt (FH)
Steuerrecht . Steuerstrafrecht . Steuererklärung . Buchhaltung

RA Dr. jur. Andreas Göbel
Fachanwalt für WEG- & Mietrecht sowie für Bank- & Kapitalmarktrecht
Fachanwalt für Bau- u. Architektenrecht
WEG-Recht . Mietrecht . Baurecht

RUFEN SIE UNS AN. WIR HELFEN IHNEN GERNE WEITER.

55116 Mainz
Rheinstraße 105
T 06131.5763970

65185 Wiesbaden
Adelheidstraße 82
T 0611.1574639

www.vbwr.de
mail@vbwr.de
F 06131.57639797

Zeltlager der Kirchen-Jugend St. Nikolaus Mombach

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern, mit Beginn des neuen Jahres hat auch die konkrete Planung für das Zeltlager 2022 begonnen. In diesem Jahr geht es für uns auf den Jugendzeltplatz Martinshütte in Seibersbach.

Das Programm für die 7 Tage beinhaltet unter anderem Lagerfeuer, Wanderungen, gutes Essen und natürlich ganz viele Spiele und Spaß. Das Zeltlager findet in der dritten Ferienwoche der Sommerferien von Montag, 08.08.2022 bis Sonntag, 14.08.2022 statt. Mitfahren können alle Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, egal welcher Religion ab der dritten Klasse (~ 9 Jahre).

Die Voranmeldung ist in gedruckter Form im Pfarrbüro und in der Kirche zu finden. Außerdem ist die Anmeldung über unsere E-Mail-Adresse möglich.

Da wir noch nicht wissen, in welchem Rahmen und mit welcher Lagergröße wir fahren können, arbeiten wir mit einem Listensystem. Bitte die Voranmeldung im Pfarrbüro, im Briefkasten der Gemeinde oder bei der Lagerleitung abgeben und einen Listenplatz sichern.

Es gilt das Prinzip „First come, first served" – wer sich zuerst anmeldet, landet weiter oben auf der Liste. Die umfangreiche Anmeldung und alle weiteren Informationen werden per Mail verschickt! Die Anmeldung wird nicht an die Zahlung des Teilnehmerbeitrages gekoppelt. Wir werden Sie bei mehr Klarheit zur Durchführbarkeit des Zeltlagers zu einem gegebenen Zeitpunkt dazu bitten, den Beitrag zu überweisen.

Sollten Probleme bei der Finanzierung entstehen, können Sie sich für eine Förderung vertrauensvoll an die Lagerleitung bzw. das Pfarrbüro wenden. Der Landesjugendring Rheinland-Pfalz unterstützt junge Menschen aus einkommensschwachen Familien. Unter den folgenden Bedingungen kann in der Anmeldung ein Antrag gestellt und ein Nachweis als Kopie beigefügt werden: Kinder bzw. Jugendliche, für die Lernmittelfreiheit oder die unentgeltliche Ausleihe von Lernmitteln besteht, oder Familien, die Grundleistungen nach SGB II oder SGB XII (Sozialhilfe) erhalten, oder Familien, die Wohngeld oder Kinderzuschlag beziehen. Zusätzlich kann seitens der Kirche im Pfarrbüro oder direkt bei uns nach weiterer Unterstützung gefragt werden.

Bei Fragen können Sie uns jederzeit eine Mail schreiben oder sprechen Sie uns gerne persönlich an.

› **Schreiben Sie uns:**
jugendvertretung@kath-kirche-mombach.de

Zentrum für Familien St. Nikolaus – Das Ehrenamt stellt sich vor

Wolfgang Grossmann lebt in Mombach und engagiert sich ehrenamtlich als Alltagslotse im Zentrum für Familien St. Nikolaus. Er ist verheiratet und Patchwork-Vater von sechs Kindern. Als Redakteur, Moderator und Korrespondent war er für den SWF/SWR in Baden-Baden, Bonn, Berlin und Mainz tätig. Seine Leidenschaft gilt u. a. dem Lesen und Kochen. Während seiner Schul- und Studienzeit hat er sich bereits ehrenamtlich in der Jugendarbeit engagiert. Im Ruhestand kann er diese gesellschaftliche Aufgabe endlich wieder fortführen.

„Hilfesuchenden Menschen zu helfen, sich durch den bürokratischen Formulardschungel zu schlagen, oder ihnen bei der Jobsuche weiterzuhelfen, ist in einer immer komplizierten und schnelllebigen Zeit notwendiger denn je", so Grossmann.

Die Grundsteuerreform kommt:

Eigentümer müssen Erklärung einreichen

In Deutschland müssen in den nächsten Monaten rund 35 Millionen Grundstücke sowie land- und forstwirtschaftliche Betriebe neu bewertet werden, nachdem Bundestag und Bundesrat 2019 eine Grundsteuerreform verabschiedet haben. Das Bundesverfassungsgericht fordert diese Neuregelung, da der bislang von den Finanzämtern berechnete Wert der Grundstücke und Gebäude auf veralteten Zahlen beruhte (Westen 1964 / Osten 1935).

Als Basis für die Neubewertung werden die Wertverhältnisse vom 01. Januar 2022 zugrunde gelegt. Da die Finanzverwaltungen für die Neubewertung aller Grundstücke mehrere Jahre Zeit benötigen, werden die neuen Werte zur Berechnung der (dann neuen) Grundsteuer erst ab dem Jahr 2025 herangezogen.

Für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft müssen Eigentümerinnen und Eigentümer daher in diesem Jahr 2022 eine Feststellungserklärung bei der Finanzverwaltung in elektronischer Form abgeben.

Die betroffenen Bürgerinnen und Bürger werden zudem ab Mai im Regelfall mit einem Schreiben einschließlich einer Ausfüllhilfe durch die rheinland-pfälzische Finanzverwaltung informiert, aus dem weitere Einzelheiten ersichtlich sind. So müssen die verpflichteten Eigentümerinnen und Eigentümer diese Daten, laut Vorlage der Finanzverwaltung, noch um die selbst ermittelten Werte ergänzen. Dies sind Wohn- und Nutzflächen, z. B. Kopien aus Bauunterlagen (Wohnflächenberechnungen), Anzahl der Wohnungen, Anzahl der Garagen bzw. Tiefgaragenplätze und Baujahr. Die Abgabe soll dann ab Juli 2022 über das ELSTER-Portal (Elektronische Steuererklärung) möglich sein. Die Abgabefrist endet am 31. Oktober 2022.

Die Finanzverwaltung arbeitet unter Hochdruck, alle diese selbst gesteckten Ziele auch zu ermöglichen, zumal die Erklärungen allesamt elektronisch zu er- und übermitteln sind – unter anderem durch das Steuerportal der Finanzverwaltung (Elsterprogramm) oder über Ihren Steuerberater, unter Anwendung einer Drittsoftware (DATEV, Addison).

Als Eigentümer eines Grundstückes sind Sie unmittelbar betroffen und gesetzlich verpflichtet, am Neubewertungsverfahren teilzunehmen. Hierzu ist einiges an Vorbereitungen zu treffen.

Als Berater in allen steuerrechtlichen Belangen, unterstützen wir – ebenso wie alle anderen Steuerberatungskanzleien – Sie gerne und können auch den Prozess und die Abwicklung mit den Finanzbehörden für Sie übernehmen.

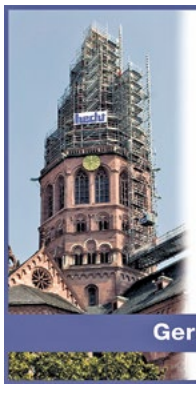
Vorbereitende Tätigkeiten, wie zum Beispiel das Beibringen entsprechend benötigter Unterlagen, sollten bereits jetzt vorgenommen werden.

Sie sind an einem Beratungsgespräch interessiert? Dann vereinbaren Sie einen Termin in unserer Kanzlei.

Wollstädter und Löffler
Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG
Hauptstraße 110, 55120 Mainz
Telefon 06131 969690
www.stb-gmbh-loeffler.de

SEHKOMFORT SCHÖNE AUSSICHT
*Ihr **Fachzentrum** für individuelles, gutes Sehen!*
Sehberatung ohne Zeitdruck
Messung der Sehwerte
SEHKOMFORT SCHÖNE AUSSICHT

Sabine Zirngibl
Meisterin für Augenoptik
und Funktionaloptometristin
Kurt-Schumacher-Straße 41B
55124 Mainz-Gonsenheim
Telefon 06131 - 5864931
Sehkomfort in jeder Lage. **www.gonsehenheim.de**


Ein schönes Osterfest wünscht...
hecht GERÜSTBAU GMBH
Hecht Gerüstbau GmbH
Industriestraße 12 · 55120 Mainz
Telefon: 06131/683871
Telefax: 06131/683265
Email: info@hecht-geruestbau.de
Gerüstbau in jeder Ausführung

Blumenhaus Scholles
Wir wünschen Ihnen ein schönes Osterfest!

Inhaber Stephan Scholles
DAUER GRAB PFLEGE
Am Waldfriedhof 4
55120 Mainz-Mombach
Tel.: 0 61 31 - 68 42 53
Fax : 0 61 31 - 68 85 04
info@blumen-scholles.de · www.blumen-scholles.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 08:00 -18:00 Uhr · Sa: 08:00 -14:00 Uhr · So: 10:00 - 12:00 Uhr

Kleiderbasar ein voller Erfolg

Als der illegale Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine vor knapp einem Monat begonnen hat, war die Hilfsbereitschaft der Deutschen noch gar nicht absehbar. Während sich international immer mehr Unterstützung zeigte, begann das Ukraine Netzwerk Mainz ebenfalls mit Vorbereitungen, um Hilfsbedürftigen in Mainz rasch helfen zu können. Nachdem die ersten Geflüchteten in Mainz eingetroffen waren, wurde schnell klar, dass es auch an – für uns – völlig normalen Gegenständen und Gütern fehlt. Um schnell und unbürokratisch helfen zu können, wurden im Haus der Kulturen Kleiderspenden angenommen. Das erklärte Ziel: Einen Kleiderbasar auszurichten, um die Menschen mit den nötigsten Kleidungsstücken für die aktuelle Jahreszeit versorgen zu können. Bei diesem können sich, entgegen der Bedeutung des Wortes Basar, alle Besucher kostenfrei Kleidung aussuchen.

Da einige Familien die Ukraine wortwörtlich mit dem letzten Hemd verlassen haben, stellte dieser Kleiderbasar nicht nur einen wichtigen Baustein in der Flüchtlingshilfe, sondern auch einen großen Erfolg dar!

Schätzungsweise mehr als 500 Kisten voller Kleidung wurden bestückt, sortiert und ausgegeben. Am letzten Tag waren bereits mehrere Hundert Menschen mit Kleidung, Schuhen, Bettwäsche, Handtüchern und Decken versorgt. Dazu kamen noch einige Hygiene-Produkte, die ebenfalls dringend benötigt wurden. Der Laubenheimer Brotkorb unterstützte mit Brotspenden.

Neben den geflüchteten ukrainischen Familien durften sich auch eine große Anzahl an Geflüchteten aus den Malteser Gemeinschaftsunterkünften bedienen und nutzten diese Chance auch sogleich.

Nicht immer einfach war die Verständigung mit den ukrainischen Familien, die nur in jüngeren Generationen über ausreichend Englischkenntnisse verfügen.

Bereits im Voraus hatte man darauf geachtet, dass man wichtige Schilder und Sortierungen immer auch mit ukrainischer Sprache versieht, um nicht völlig unvorbereitet in ein Sprachchaos zu geraten. Dank der freiwilligen und ehrenamtlichen Helfer waren auch diese anfänglichen Sprachbarrieren kein unlösbares Problem.

Die Hilfsbereitschaft ist überwältigend

Im Verlauf der vergangenen Wochen kamen insgesamt weit über 100 Helferinnen und Helfer. Darunter auch unglaublich viele junge Menschen, aber auch Ehrenamtler*innen aus allen anderen Altersgruppen. Es herrschte jederzeit eine offene und freundschaftliche Atmosphäre unter allen Freiwilligen.

Schnell wich das kollektive Gefühl einer Ohnmacht gegen diesen brutalen und menschenverachtenden Krieg einer emsigen Hilfsbereitschaft beim Sammeln, Sortieren und Verpacken gigantischer Mengen an Sachspenden und Hilfsgütern. Vielen Freiwilligen war besonders wichtig, dass sie nicht in Hilflosigkeit verharren – da war die gemeinsame Organisation und Ausrichtung dieses großen Kleiderbasars eine willkommene Aufgabe.

Wir können uns an dieser Stelle nur erneut für das Engagement aller Beteiligten bedanken. Ohne euch wäre weder ein Kleiderbasar noch eine humanitäre Hilfe für Hilfsbedürftige möglich: Vielen, vielen Dank!

Auch die Jüngsten unterstützen

Krieg geht uns alle etwas an, so könnte man die Hilfsbereitschaft in Mainz wohl zusammenfassen. Während der Hilfsaktionen hat sich immer wieder gezeigt, dass die Unterstützung aus allen Lebensbereichen, Altersgruppen und über jeglichen sozialen Status hinweg stattfindet.

So auch bei Emil, der die erste Schulklasse besucht und gemeinsam mit seinen Klassenkameraden wunderschöne Hand-Friedensbilder gestaltet hat, die nun den Eingang des Kleiderbasars zieren. Und nicht nur er: Auch viele weitere junge Familienmitglieder haben Sachspenden abgegeben und uns tatkräftig unterstützt.

› www.ukrainehilfe-mainz.de

Text: Aaron Viehl
Bilder: Ukraine Netzwerk Mainz

€ FINANZTIPP

„Mit Karte heißt bei mir girocard – die Bankkarte für alle“

„Mit Karte bitte!“ Das ist ein Satz, den man tagtäglich an den Kassen von deutschen Supermärkten und Einzelhändlern hört. Meist ist damit die girocard der Banken und Sparkassen gemeint. Die girocard entwickelt sich stetig weiter: 2017 wurde sie kontaktlos. Seitdem muss sie zum Bezahlen nur noch an das Terminal gehalten werden. 2018 wurden die ersten Bezahl-App's für Smartphones herausgebracht. Die damalige „Digitale-Karten“-App für Android Smartphones war Taktgeber bei den deutschen Banken und Sparkassen. Besonders ist seitdem, dass die digitale girocard nicht nur ein Abbild der physischen girocard ist, sondern auch vollkommen eigenständig. Sie verfügt über eine eigene Pin. Mit einer digitalen girocard wird das Bezahlen noch flexibler.

Falls Sie zu der girocard und Ihren Funktionalitäten Fragen haben, dann sprechen Sie mit Ihrem Bankberater, er hilft Ihnen gerne weiter.

Mark Stehle, Vorstand

Genobank Mainz eG
Hauptstraße 106-110, 55120 Mainz
Telefon 06131 69940
www.genobank-mainz.de

Termine & Veranstaltungen

Pfarrei St. Nikolaus

Regelmäßige Gottesdienste während der Woche müssen coronabedingt derzeit leider entfallen.

Die folgenden Termine sind auf Basis der heute geltenden gesetzlichen Regelungen geplant worden (Stand: 28.03.2022). Änderungen vorbehalten.

Donnerstag, 14.04.2022
(Gründonnerstag)
20:00 Uhr Feier des letzten Abendmahls (ohne Fußwaschung, ohne Kommunion unter beiderlei Gestalten), in St. Nikolaus

Freitag, 15.04.2022
(Karfreitag)
15:00 Uhr Feier des Leidens und Sterbens des Herrn, in St. Nikolaus

Samstag, 16.04.2022
21:00 Uhr Feier der Osternacht (mit Lichtfeier vor der Kirche), in St. Nikolaus

Sonntag, 17.04.2022
(Ostersonntag)
10:00 Uhr Fest-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Montag, 18.04.2022
(Ostermontag)
10:00 Uhr Fest-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Sonntag, 24.04.2022
(Weißer Sonntag)
10:00 Uhr Feier der Heiligen Erstkommunion, in St. Nikolaus

Montag, 25.04.2022
10:00 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder, in St. Nikolaus

Sonntag, 01.05.2022
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Sonntag, 08.05.2022
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Sonntag, 15.05.2022
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Sonntag, 22.05.2022
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Donnerstag, 26.05.2022
(Christi Himmelfahrt)
10:00 Uhr Fest-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Sonntag, 29.05.2022
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Sonntag, 05.06.2022
(Pfingsten)
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Montag, 06.06.2022
(Pfingstmontag)
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Sonntag, 12.06.2022
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Donnerstag, 16.06.2022
(Fronleichnam)
10:00 Uhr Fest-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Sonntag, 19.06.2022
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Sonntag, 26.06.2022
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Sonntag, 03.07.2022
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Sonntag, 10.07.2022
10:00 Uhr Gemeinde-Gottesdienst, in St. Nikolaus

Samstag, 16.07.2022
10:00 Uhr Hochamt, Feier der Firmung mit Weihbischof und Generalvikar Dr. Markus Udo Benz, in St. Nikolaus

Evangelische Friedenskirche

Donnerstag, 14.04.2022
(Gründonnerstag)
18:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfarrerin Ilka Friedrich und Jugendliche

Freitag, 15.04.2022
(Karfreitag)
10:00 Uhr Gottesdienst; Pfarrerin Ilka Friedrich und Konfis

Samstag, 16.04.2022
(Osternacht)
21:00 Uhr Andacht und offene Kirche bis 22:30 Uhr Osternacht-Wanderung für Jugendliche

Sonntag, 17.04.2022
(Ostersonntag)
9:00 Uhr Ostereiersuche im Kita-Gelände, mit Kaffee für die Großen
10:00 Uhr Familiengottesdienst zu Ostern, mit Abendmahl am Platz; Pfarrerin Ilka Friedrich

Montag, 18.04.2022
(Ostermontag)
10:00 Uhr Österlicher Gottesdienst mit Taufen; Pfarrerin Ilka Friedrich

Samstag, 23.04.2022
15–17 Uhr Kindererlebnis-Gottesdienst mit Hüpfburg

Sonntag, 24. April
18:30 Uhr Gottesdienst anderS; Pfarrerin Ilka Friedrich

Sonntag, 01.05.2022
10:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation Jahrgang 2021; Pfarrerin Ilka Friedrich

Mittwoch, 04.05.2022
15:00 Uhr Seniorennachmittag

Sonntag, 08.05.2022
10:00 Uhr Gottesdienst; Dekan Andreas Klodt

Sonntag, 15.05.2022
10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:innen 2022; Pfarrerin Ilka Friedrich

Sonntag, 22.05.2022
10:00 Uhr Gottesdienst; Prädikantin Ulla Klotzki

Mittwoch, 25.05.2022
19:00 Uhr Lagerfeuer und Geschichten für Jugendliche

Samstag, 28.05.2022
15–17 Uhr Kindererlebnis-Gottesdienst; Thema: „Himmelfahrt“

Sonntag, 29.05.2022
18:30 Uhr Gottesdienst anderS, Abendmahl am Abend; Pfarrerin Ilka Friedrich

Mittwoch, 01.06.2022
15:00 Uhr Seniorennachmittag

Sonntag, 05.06.2022
(Pfingsten)
10:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation Jahrgang 2022; Pfarrerin Ilka Friedrich

Sonntag, 12.06.2022
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen; Pfarrerin Ilka Friedrich

Sonntag, 19.06.2022
10:00 Uhr Gottesdienst; Pfarrer Wolfgang Drewello

Sonntag, 26.06.2022
18:30 Uhr Gottesdienst anderS; Kirche trifft Theater: Aufführung der Hiob-Texte (Theaterprojekt); Pfarrerin Ilka Friedrich und Astrid Bierwirth

Sonntag, 03.07.2022
10:00 Uhr Gottesdienst; Pfarrerin Ilka Friedrich

Sonntag, 10.07.2022
10:00 Uhr Gottesdienst; Prädikantin Ulla Klotzki

IMPRESSUM

Herausgeber:
Mombacher Gewerbering e.V.
c/o Genobank Mainz eG
Hauptstraße 106-110
55120 Mainz

1. Vorsitzender:
Mark Stehle

Kontakt:
Telefon: 06131 699421
E-Mail: info@mogri.de
www.mogri.de

Layout, Satz, Redaktion:
Julian Henn
Hej! Die Agentur GmbH
www.hej-agentur.de

Anzeigen & Redaktion:
Telefon: 0611 690710
redaktion@mogri.de

Mediadaten:
www.mogri.de/zeitung

Auflage:
12.000 Exemplare

Verbreitung:
Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Mainz-Mombach und Budenheim sowie Auslage in Geschäften.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Einwilligung des Mombacher Gewerbering e.V.

BAUDEKORATION Nonnenmacher seit 1948
Putz-, Stuck-, Maler und Tapezierarbeiten, Fassadenrenovierung, Kreative Oberflächen und Bodenbeläge
August-Horch-Str. 4A, 55129 Mainz
Telefon 06131 34951
www.baudekoration-nonnenmacher.de

Arnold Krost
Elektroinstallation e.K.
Inhaber Thorsten Kopp
In der Dalheimer Wiese 3 | 55120 Mainz-Mombach
Telefon 06131 690469 | Fax 06131 681607
E-Mail info@krost-elektro.de
Elektrotechnik... und mehr.
www.krost-elektro.de

Angebote im Caritas Haus St. Rochus und dem Nachbarschaftscafé ›Schöne Zeit‹

Caritas Haus St. Rochus:

Gartenkonzerte im „Rochus“
Im Mai und Juni finden kleine Konzerte im Garten des Caritas Hauses statt. Die Konzerte sind kostenfrei und werden im Schaukasten angekündigt.

Bürgercafé „Café Malete“
Mit leckeren hausgemachten Kuchen und Torten begrüßen Sie die ehrenamtlichen Bürger*innen des Cafés immer dienstags und mittwochs, 14–17 Uhr.

Internetcafé Malete
Ein Computerarbeitsplatz mit Internetanschluss und Drucker steht für Sie im Café Malete zur Verfügung (Drucken gegen kleine Gebühr). Mittwochs gibt es eine begleitete Surfzeit für Senior*innen, in der Sie Fragen stellen und erste Schritte im Internet probieren können. Bitte Terminvereinbarung, wenn Sie Begleitung wünschen (Tel.: 06131 626727). Freies Surfen ist ohne Termin möglich. Termine: immer dienstags und mittwochs, 14–17 Uhr, im Café Malete.

Medienpädagog*in gesucht
Für das „Internetcafe Malete“ suchen wir eine Honorarkraft, die unsere Besucher*innen mittwochs von 14–17 Uhr bei der Computer- und Internetnutzung unterstützt. Vorerfahrung erforderlich! Kontakt: 06131 626727.

Interkulturelle Sozialberatung
Wir helfen bei Problemen mit Behörden, schwierige Anträge auszufüllen, Vermittlung an Fachberatungen in ihrer Nähe. Terminvereinbarung unter Telefon: 06131 626727.

Fototreff
Hobbyfotografen treffen sich jeweils am ersten Donnerstag im Monat um 15 Uhr im Cafe Malete. Bitte informieren Sie sich, ob Plätze frei sind: 06131 626727.

Marionettentheater „Das Kleine Spatzennest“
Jüngere und Ältere erarbeiten ein Marionettenstück und führen es auf. Leitung: Susanne Gollasch, Telefon: 0163 4718356. Treffpunkt: Caritas Haus St. Rochus, Untergeschoss.
Marionettenbau: freitags, 16:45 Uhr, nach Absprache.
Marionettenspiel: sonntags, 14:00 Uhr, nach Absprache.

Spieletreff
Ob „Rommee, Skat oder Mensch ärgere Dich nicht und Co.“, ein Angebot für alle, die in gemütlicher Runde Gesellschaftsspiele spielen möchten. Dazu gibt es ein Kaffeeangebot mit frisch gebackenem Kuchen im Café Malete. Termine: immer dienstags, 14–17 Uhr.

Smartphone und Tablet Sprechstunde
Bringen Sie ihr Smartphone oder Tablet mit zur Sprechstunde, wenn Sie Fragen zu Funktionen und zum Umgang mit dem Gerät haben. Termine: dienstags, 12.4., 26.4., 17.5., 24.5., 14.6. und 28.6.2022, jeweils von 14:30–16:30 Uhr. Anmeldung bei: Familie Veit, Tel. 06131 470487 (AB, mit Rückruf) oder E-Mail: digibo.veit@web.de.

Handarbeitstreff „Fleißige Finger“
In geselliger Runde häkeln, stricken oder nähen die „fleißigen Finger“. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Termine: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15–17 Uhr im Café Malete.
Bitte nehmen Sie vor Ihrem ersten Besuch Kontakt auf: 06131 626727.

Nachbarschaftscafé ›Schöne Zeit‹

Frühstück im Westring
Ehrenamtliche laden ein ins Nachbarschaftscafé zu Café, Tee und Brötchen. Immer montags von 9:30 bis 11:30 Uhr.

Eltern-Kind-Treff
Eltern treffen sich mit ihren Kindern (bis 4 Jahre), um gemeinsam zu spielen, Café zu trinken und sich auszutauschen. Teilnahme kostenlos, Getränke gegen Spende. Immer montags, 15:30–17:00 Uhr.

Näh- und Kreativtreff
Angebot der Malteser Integrationslotsen: Gemeinsam kreativ sein, reden und über Nachhaltigkeit lernen. Informationen und Anmeldung: integrationslotsen@malteser-mainz.de oder telefonisch unter 06131 2858830. Immer dienstags, 14–17 Uhr.

Sprechstunde des Pflegestützpunktes
Zweimal im Monat bietet der Pflegestützpunkt Mainz-Mombach/Gonsenheim die Möglichkeit, sich rund um das Thema Pflege beraten zu lassen.
Immer am 1. und 3. Mittwoch im Monat, 14:30–15:30 Uhr.

Anmeldung unter: 06131 6931121
stefanie.hetzler@
pflegestuetzpunkte-rlp.de

Offenes Café
Nach längerer Pause gibt es donnerstags wieder Café und Kuchen! Immer donnerstags, 14:30–16:00 Uhr.

Lesekreis
Zuhören, lachen, grübeln, austauschen. Immer am 1. Freitag im Monat (6.5. entfällt) kann man Geschichten und Gedichten lauschen.

Einkaufsbus
Jeden ersten Donnerstag im Monat können Sie mit uns kostenfrei vom Westring zum Markt und/oder Lidl und wieder zurück fahren. Anmeldung 2 Tage vorher. Termine: 5.5., 2.6., 7.7., jeweils um 9:30 Uhr.

Stadtführung „Literarisches Mainz“
Der Lesekreis des Cafés begibt sich auf die Spuren großer Schriftsteller in Mainz. Die Führung ist barrierefrei und wird von „Geographie für alle e.V.“ veranstaltet. Anmeldung erforderlich. Selbstkostenpreis: 1,50 Euro.
Termin: Freitag, 6.5. um 15 Uhr am Schillerdenkmal.

Rollatortraining
Hohe Bordsteine, enge Gehwege und viele weitere Hindernisse machen den Alltag mit Rollator zu einer Herausforderung. Durch praktische Übungen werden Ihnen Tipps vermittelt und die Nutzung eingeübt. Durchgeführt von der Verkehrswacht Mainz e.V. Anmeldung erforderlich. Kostenfrei.
Termin: Donnerstag, 12.5., 10:00–11:30 Uhr.

Fortbildung für Ehrenamtliche eines Besuchsdienstes
Einführung in das Krankheitsbild Demenz. Kostenfrei, Anmeldung erforderlich. Termin: 08.06 von 15:00–16:30 Uhr

Sommerfest des Nachbarschaftscafé ›Schöne Zeit‹
Bei Fingerfood, Café und Kuchen genießen wir zusammen die warme Jahreszeit. Termin: Samstag, 25.6., 15–19 Uhr.

Mombacher Turnverein gestaltet Bewegungs-Booklet für Kinder

Während der Pandemie hatten viele Sportvereine geschlossen und Übungsstunden sind ausgefallen. Das ist und war sehr schade, denn viel Bewegung tut gut, hält fit und macht vor allem Spaß. So entstand die Idee, gemeinsam mit den Übungsleitern*innen des MTV ein Bewegungs-Booklet für Kids zu entwickeln. 84 Seiten mit Sport, Spaß und Bewegung für alle Kids bis 10 Jahre und die ganze Familie sind am Ende dabei herausgekommen.

Mit der Genobank Mainz konnten wir einen Sponsor gewinnen, der alle Kindergärten und Grundschulen in Mombach mit den MTV Bewegungs-Booklets ausstattet. „So bringen wir die Bewegungsideen unserer Übungsleiter*innen direkt zu den Kindern in Mombach", freut sich Kerstin Sinsel, Vorsitzende des Mombacher Turnvereins.

Das Booklet ist außerdem ein toller Begleiter mit Ideen für Regentage, Sonntage mit der ganzen Familie und gehört definitiv in jeden Reisekoffer. Denn auch in den Ferien und im Urlaub kann man sich super fit halten.

Die Booklets können in der Kinderwelt und im Fitnessstudio des Mombacher Turnvereins, bei der Genobank Mainz und dem Hobby-Shop Weber in Mombach erworben werden.

„Wir hoffen, viele Kids für Bewegung zu begeistern und mit der Mombach Rallye im Booklet, können sie ihren Ortsteil auch noch näher kennen lernen", so Kerstin Sinsel.

JOSEF BAUER
Inh. Rainer Bauer
MEISTER-FACHBETRIEB

Heizung und Sanitäre Installationen
mit eigenem Kundendienst.

Wir wünschen allen MOGRI-Lesern FROHE OSTERN.

Erzbergerstraße 79 Tel. 06131/96274-0 E-Mail: jbauermz@t-online.de
55120 Mainz Fax 06131/96274-44 www.bauer-mainz.com

Erscheinungstermine 2022

1/2022 (Fastnacht)
ET: 16.02.2022
Red.-Schluss: 31.01.2022

2/2022 (Ostern)
ET: 13.04.2022
Red.-Schluss: 28.03.2022

3/2022 (Sommer)
ET: 13.07.2022
Red.-Schluss: 27.06.2022

4/2022 (Herbst)
ET: 05.10.2022
Red.-Schluss: 19.09.2022

5/2022 (Weihnachten)
ET: 30.11.2022
Red.-Schluss: 14.11.2022

Weitere Informationen zum Mombacher Gewerbering, Termine und Veranstaltungen finden Sie online:

www.mogri.de

RECHTSANWÄLTE BUSCH & BURGER

Hauptstraße 112
55120 Mainz

Thomas Busch
· Migrationsrecht
· Strafrecht
· Vorsorgevollmachten

Britta Burger
· Migrationsrecht
· Familienrecht
· Verkehrsrecht

www.rabusch-mz.de
kanzlei@rabusch-mz.de

Tel. 06131/96966-0
Fax 06131/96966-33

RECHTSANWÄLTE BUSCH & BURGER